

ASB-Ortsverband feiert Jubiläum

Im Sommer dieses Jahres jährt sich zum 25. Mal die Gründung des Ortsverbandes des Arbeiter-Samariter-Bundes in Neustadt. Im August 1990 ist der Sozialverband aus dem Solidaritätsgedanken heraus entstanden. Das Jubiläum soll in diesem Jahr gefeiert werden, kündigt der Neustädter ASB an.

Dem Ortsverband gehören aktuell mehr als 500 ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter an. „Seit 25 Jahren helfen wir Menschen ohne Ansehen ihrer politischen, rassischen, nationalen oder religiösen Zugehörigkeit“, heißt es in einer Mitteilung. Der ASB betreibt im Altkreis Sebnitz ambulante Pflegedienste und stationäre Pflegeeinrichtungen sowie Kurzzeit- und Tagespflegen. Außerdem wird ein eigener Fahrdienst und Rettungsdienst betrieben. Die Mitarbeiter kümmern sich zudem um Erste-Hilfe-Ausbildungen und engagieren sich im Katastrophenschutz. Der Neustädter ASB ist als Träger von mehreren Kindertagesstätten, einer sozialpädagogischen Tagesgruppe und des Mehrgenerationenhauses aktiv. Vor einem Jahr wurde zudem das Kompetenzzentrum Demenz eröffnet, in dem Angehörige von Demenzkranken beraten werden. Der ASB Neustadt ist außerdem ein Ausbildungsbetrieb, unter anderem für die Berufe Altenpfleger, Erzieher, Kaufmann für Bürokommunikation und Notfallsanitäter. (SZ/kat)